

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

225 (19.8.1877)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225.

Sonntag den 19. August

1877.

*3.3.

Einladung.

Sente Abend 8 Uhr wird in der Aula des alten Lyceums ein Neger von der Goldküste einen **Missions-Vortrag über West-Afrika** halten, wozu Jedermann freundlich eingeladen ist.

D. Hechler.

Einladung.

4.1. So der Herr will, werden wir vom 25., Abends, bis 29. d. M. dahier Versammlungen haben zur Beförderung des Lebens im Glauben des Sohnes Gottes, zu welchen Alle, welche hiefür Interesse haben, einlädt im Namen des Comites:

Gernsbach.

Baron von Gemmingen.

Dankfagung.

Von dem verstorbenen Herrn Jakob Mahler, Rentier hier, erhielten wir für den **Epstein-Verein** für arme franke „Lehrer und Lehrerwitwen“ das ansehnliche Vermächtniß von 1000 fl., wobon wir hiermit zum ehrenden Andenken des Erlassers öffentlich Kenntniß geben.

Der Vorstand.

P. H. Nelson.

Handelsgenossenschaft.

In unserem Lokale sind aufgelegt:

1. Frachtsätze für Holz in Wagenladungen von 10,000 Kilo zwischen Karlsruhe, Gernsbach-Heilbronn einerseits und Stationen der Niederländischen Staatsbahn andererseits,
2. Klassifikationsänderungen, Frachtermäßigung für Malz und Eisen und Ausnahmetariffsätze für Rohwolle im Badisch-Sächsischen Güterverkehr,
3. Frachtermäßigung für Bau- und Nußholz zwischen Stationen der Bayerischen und solchen der Elßaß-Lothringer Bahnen

zur Kenntnißnahme der Interessenten.
Karlsruhe, den 18. August 1877.

Die Handelskammer.

Die

Allgemeine Kunst- und Gewerbe-Ausstellung für das Großherzogthum Baden

ist täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Das Eintrittsgeld beträgt:

Montags 1 M. 50 Pf.,

Mittwochs 60 Pf.,

an den übrigen Tagen 1 M.

Die Ausstellungs-Commission.

Lebensbedürfniß-Verein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

3.1. Generalversammlung Samstag den 25. August, Abends 8 Uhr, im Gartensaale des Gasthofes zum Weißen Bären. Tagesordnung: „Eröffnung des halbjährigen Rechenschaftsberichtes.“ Zu zahlreichem Besuche ladet die verehrlichen Mitglieder ein

Der Vorstand.

Versteigerung!

Montag den 20. August 1877, Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Mühlburgerstraße Nr. 4, im Hinterhaus,

auf den Abbruch:

ein Schwenkhaus (4,65 Meter lang, 4,27 Meter breit, einstückig, Doppelschalung, mit Dachpappe belegt), eine Thüre und zwei Fenster und großes Oberlicht, mit 22,50 Quadratmeter Felsenplatten belegt;

ferner:

einen transportablen eisernen Herd, einen Säulenofen und einen Saufopfen mit Rohr und eine Dezimalwaage.

Hierzu ladet die Liebhaber freundlichst ein

Sch. Nupp, Auktionator.

Große Möbel-Versteigerung.

2.1. Montag den 20. August von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr versteigere ich im Gasthaus zur Goldenen Waage, Röhlingerstraße 73, folgende Möbel gegen Baarzahlung: 2 hochseine französische Chiffonnières, 2 Chiffonnières, 1 zweithürigen massiven Kleiderkasten, 2 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibkommode, Nacht-, Wasch- und edige Tische, 2 feine französische Bettladen mit

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.2. Höherer Anordnung gemäß werden die Arbeiten zur Vergrößerung des Bahnwartshauses auf Station Nr. 111 der Hauptbahn hiermit nochmals und zwar zur Vergebung im Einzelanbot ausgeschrieben.

Dieselben sind veranschlagt wie folgt:

1. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit	2558 M. 79 Pf.
2. Zimmerarbeit	1171 " 76 "
3. Schreinerarbeit	382 " 69 "
4. Glaserarbeit	107 " 68 "
5. Schlosserarbeit	432 " 75 "
6. Blechenerarbeit	169 " 55 "
7. Anstreicherarbeit	250 " — "

Zusammen 5073 M. 22 Pf.

Die bezüglichen Angebote sind längstens bis

Dienstag den 21. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem diesseitigen Geschäftszimmer, woselbst in- zwischen die Voranschläge, Baupläne und Ueber- nahmsbedingungen eingesehen werden können, portofrei, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen. H 62590.

Karlsruhe, den 18. August 1877.

Der Großh. Bezirksbahningenieur.

Bekanntmachung.

3.1. Im Großh. Sammlungsgebäude dahier ist die Stelle eines Heizers auf 1. Oktober d. J. zu besetzen.

Bewerbungen sind längstens bis zum 31. August Abends schriftlich und versiegelt, unter der Aufschrift „Heizerstelle betreffend“, bei dem Hausmeister des Gebäudes abzugeben.

Die Verwaltung des Sammlungsgebäudes.

Pferdezuchtverein Karlsruhe.

Vergabung von Pflasterer-Arbeiten.

Die Pflasterer-Arbeiten, welche zu ca. 1000 M. veranschlagt sind, sollen Samstag den 25. August vergeben werden.

Kostenüberschlag und Vertragsbedingungen können auf unserem Bureau im ehemaligen Großh. Landesgestütsgebäude, Ruppurrer Straße 1, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis zu dem festgesetzten Termine abzugeben sind. Karlsruhe, den 17. August 1877.

Der Vorstand.

Pferdezucht-Verein Karlsruhe.

Sand-Lieferung.

Wir bedürfen zu Ausfüllungsarbeiten 130 Kubikmeter rothen kessigen Sand, lieferbar bis Samstag den 25. August d. J., und nehmen Offerten bis zu diesem Tage auf dem diesseitigen Bureau im ehemaligen Großh. Landesgestütsgebäude entgegen. Bei geringerem Bedarf hat der Lieferant keine Entschädigung anzusprechen.

Karlsruhe, den 17. August 1877.

Pferdezucht-Verein.

Der Vorstand.

Versteigerung.

3.2. Die unterzeichnete Stelle bringt am 22. d. M., Vormittags 10 Uhr, einen im Train-Depot freistehenden, von Tannenholz erbauten Schuppen von 50 Meter Länge, 6,5 Meter Breite auf den Abbruch und 4 noch ganz gut erhaltene, große Leiterwagen mit eisernen Achsen, sowie eine Partie alte Geschirre zur öffentlichen Versteigerung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Das Dach an dem Schuppen ist mit tannenen Brettern verschalt und mit Dachpappe überzogen; dasselbe ruht auf tannenen, resp. eichenen Pfosten, welche in den Boden eingegraben sind. Karlsruhe, den 13. August 1877.

Königliches Train-Depot 14. Armee-Corps.

Laden zu vermieten.

3.3. Langestraße 156 ist ein schöner Laden mit Comptoir sofort zu vermieten. Näheres im Bureau Langestraße 166.

Rost und Roßhaarpolstern, 2 Mainzer Bettlatten mit Rost, Matratzen und Polstern, 2 Kanapees, eine Garnitur, bestehend in 1 Causeuse und 3 Fauteuils (gebraucht), 1 Klavier und 1 Comptoirstuhl, 1 Kleiderständer, 1 Etagere und sonst verschiedene Möbel, wozu Liebhaber höflichst einladet
J. F. Neuert, Auktionator.

Bekanntmachung.

2.2. Eine Sammlung von ca. 500 Kupfermünzen, nach verschiedenen Ländern und Zeitaltern geordnet, ist zu verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich bei Kirchendiener Billig in dessen Wohnung (evang. Stadtkirche) melden.

Der Kirchengemeinderath.

J. A.:
G. Längin.

Pfänder-Versteigerung.

2.2. Vom 10 bis 15. September d. J. verleiern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder. Eine Erneuerung derselben ist noch bis zum 25. d. M. zulässig.
Karlsruhe, den 10. August 1877.
Leihhaus-Verwaltung.

Bulach.

Liegenschafts-Versteigerung.

Wittwoch den 12. September d. J. Vormittags 9 Uhr, wird im Rathhaus zu Bulach mit oberbaurathlicher Ermächtigung vom 14. August 1877, Nr. 8955, die den Erben des † Anton Brerrer von Bulach in unabgetheilter Gemeinschaft gehörende Liegenschaft:

V. B. Nr. 28. Ein zweistödiges Wohnhaus nebst Stall unter einem Dach, besonders stehender Scheuer mit Stallung, nebst 10 Ar 58 Meter Hofrautheplatz und Garten, neben Alois Bohner III. und Alois Braun III. Wittve in Bulach gelegen, in öffentlicher Versteigerung verkauft. Schätzungspreis 4200 Mark, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die übrigen Bedingungen können bei dem unterzeichneten Bürgermeisterramte einzesehen werden.
Bulach, den 17. August 1877.
Bürgermeister Böller.

vd. Traub.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Auguststraße 2 (vor dem Karlsruher) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. f. w. nebst Glasabschluss, sowie 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
* Erbprinzenstraße 32 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 ineinandergehenden Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Herrenstraße 18 ist im vierten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.
* Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4-6 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
* Kronenstraße 13 ist im 4. Stock auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, großer Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

2.1. Langestraße 19 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, ferner ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
* Langestraße 49 ist der 2. Stock mit 3 bis 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* 2.1. Langestraße 73 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.
* 4.1. Langestraße 180, 3 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Wasserleitung, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen zu ebener Erde daselbst.

3.3. Langestraße 221 ist im Hintergebäude der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft im Laden.
* Luisenstraße 40 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten.
* Marienstraße 38 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrer Straße 10.
- Querstraße 11 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer nebst Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.
* Rüppurrerstraße 76, zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern mit freier Aussicht, Küche, Keller und Speicher nebst Wasser- und Gasleitung auf 23. Oktober zu vermieten.
* 4.4. Rüppurrerstraße 98 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst im unteren Stock.
Schützenstraße 21 ist in der 3. Etage eine auf 23. Oktober beziehbare Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock, von 8 bis 12 Uhr.
3.1. Schützenstraße 41, 3 Treppen hoch, sind 2 freundliche Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum, Antheil am Washaus und Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluss und Wasserleitung und kann nach Verlangen eine Mansarde dazu gegeben werden. Näheres zu erfragen im 3. Stock.
* Schwanenstraße 40 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Kammer, Holzstall und Keller, zu vermieten.
* Viktoriastraße 14 ist auf 23. Oktober der 2. Stock zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Seitenbaues.
* Waldhornstraße 4 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Holzstall und Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten.
* 4.1. Waldhornstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 neu hergerichteten Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller, Holzplatz, trocken, verglastem Borplatz, an eine reinliche, stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten.
* 4.1. Waldhornstraße 12 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 hübschen Zimmern, Küche, Keller, an eine reinliche Familie auf 23. Oktober zu vermieten.
* Werderstraße 45 (Marktplatz) ist der 2. Stock sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres Kronenstraße 60 im 2. Stock.
3.2. Wielandstraße ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherraum auf 23. Oktober mietfrei. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 8 im 1. Stock.
* Wilhelmstraße 32 sind auf 23. Oktober zwei für sich abgeschlossene Wohnungen, die eine im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, die andere im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 34 im Laden.
* 6.3. Bähringerstraße 19 ist im 4. Stock eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde und 2 Kellerabtheilungen. Näheres bei Herrn B. R. ist daselbst im 3. Stock.
* Bähringerstraße 48 ist eine neue Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 49 im 2. Stock.
* Zirkel 14 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schloßplatz 9.

Wohnungen zu vermieten.

- Auf 23. Oktober ist ein 3. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasser-

leitung, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46.

* 2.2. Eine Gartenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Stephaniensstraße 26.

2.2. Eine freundliche Mansardenwohnung im zweiten Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine solche mit 2 Zimmern, Küche und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im ersten Stock.

3.3. Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54 parterre.

Im östlichen Bahnhofstheil ist eine freundliche Wohnung, eine Treppe hoch, von 3-4 Zimmern, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und noch wohllichem Zugehör an eine solide Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft ertheilt Herr J. F. Neuert, Luisenstraße 46.

* Eine freundliche, mit Glasabschluss versehene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, 2 Kellern und sonstigem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17 im 2. Stock.

* Eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 56.

* Eine auf die Straße gehende Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 95.

* Eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Gärtchen und allen sonstigen Erfordernissen ist sogleich oder später zu vermieten: Scheffelstraße 9b.

3.1. Sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Mansarde, Keller, Waschküche etc., Wasserleitung und Glasabschluss. Preis 450 Mark. Näheres Werderplatz 31 im zweiten Stock.

* Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 16 im 1. Stock.

* **Luisenstraße 15** ist Verkehung halber eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche (Wasserleitung) und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Waldstraße 5.

* 2.1. Ein Mansardenzimmer sammt Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher hat sofort beziehbar zu vermieten
J. F. Neuert, Geschäftsgagent,
Luisenstraße 46.

Zimmer zu vermieten.

- Schloßplatz 6, parterre, ist ein elegant möblirtes Wohn- und Schlafzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.2. Amalienstraße 34, parterre, ist ein unmöblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstößen auf die Straße gehend, an eine solide Person sogleich oder später zu vermieten.

* 2.2. Hirschstraße 15 sind in der Bel-Etage 2 Zimmer mit oder ohne Möbel, sowie mit oder ohne Stallung, auf den 1. September zu vermieten.

* 2.2. Zwei gut möblirte Zimmer sind sogleich oder auf 1. September an zwei solide Herren abzugeben. Zu erfragen große Herrenstraße 6 im Laden.

* 2.2. Ein gut möblirtes, freundliches Zimmer ist mit oder ohne Kost sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 32 im 3. Stock.

- Herrenstraße 66, parterre, sind auf 1. September ein schön möblirtes, sowie ein Arbeiterzimmer zu vermieten.

- Ein unmöblirtes, geräumiges Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. September an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Marienstraße 8 parterre.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter oder ein Frauenzimmer zu vermieten: Belfortstraße 5 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Spitalstraße (Spitalplatz) 33 ist im zweiten Stock ein zweifensstriges, schön und gut möblirtes Zimmer sogleich an einen anständigen, soliden Herrn zu vermieten.

* Langesstraße 124 ist ein gut möbirtes, freundliches Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder ein Frauenzimmer sogleich billig zu vermieten: Friedrichsplatz 5, Seitenbau, zwei Treppen hoch.

* Ein möbirtes Zimmer ist sofort an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Schönenstraße 37 im 3. Stock. Dasselbst ist auch eine Schlafstelle für einen Arbeiter zu vermieten.

* Blumenstraße 4 ist im 3. Stock ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Eopthierstraße 60 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 82 ist ein schön möbirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

* Ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten; auf Verlangen könnten auch zwei bis drei möbirtes Zimmer an Herren oder Damen abgegeben werden: Viktoriastraße 10, parterre.

* Durlachertorstraße 7 ist ein Zimmer mit Kochofen an 1-2 Personen auf 1. September zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* Kronenstraße 3 ist ein unmöbirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn auf 1. September zu vermieten: Waldstraße 36 im zweiten Stock. Auch kann Kost gegeben werden.

* Ein einfach möbirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Spitalstraße 43 im Hinterhaus im 3. Stock.

* In der Nähe des Marktplazes ist ein elegant möbirtes, großes Zimmer mit Schlafkabinet sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hebelstraße 1 im 2. Stock.

* Bahnhofsstraße 40 ist im 2. Stock sogleich oder später ein hübsch möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist im 2. Stock ein freundliches, möbirtes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. Wilhelmstraße 7 sind im 3. Stock 2 gut möbirtes, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Werberstraße 45 (Marktplatz) sind 2 schöne, gut möbirtes Zimmer, das eine mit zwei Kreuzstöcken, schöne Aussicht auf die Straße, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Werberstraße 8 ist sogleich oder später ein unmöbirtes Zimmer an einen Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten.

* Langesstraße 42 sind im Seitenbau zwei Zimmer, welche sogleich oder später bezogen werden können, zu vermieten, und würde einem oder zwei ledigen, bejahrteren Frauenzimmern der Vorzug eingeräumt.

* 2.1. Sogleich oder auf 1. September ist ein schönes, freundlich möbirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten: Kleine Herrenstraße 2 im zweiten Stock. — Ebenfalls können noch einige Herren guten Mittagstisch erhalten.

* Kronenstraße 42, eine Stiege hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Waldstraße 11 ist im zweiten Stock auf 1. September ein schön möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleines, möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Werberstraße 49 im Seitenbau im 3. Stock links.

* Zähringerstraße 82 ist im 3. Stock ein freundliches, schön möbirtes, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Luisenstraße 54 sind im 2. Stock 2 gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Dieselben liegen nahe dem Sallenwäldchen und dem neuen Seminar. Ebenfalls ist ein großer Waschkübel und ein Bohnenständer zu verkaufen oder gegen eine Badewanne umzutauschen.

Schlafstelle zu vermieten.
* Kronenstraße 1 ist im Seitenbau eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Im Gasthaus zur Stadt Straßburg
wird sofort Einquartierung angenommen. *2.2.

Im Bayerischen Hof
wird Einquartierung angenommen.

Durlach.
Keller zu vermieten.
*3.1. Zwei sehr geräumige, vorzügliche, gewölbte Keller, für Weinbändler und Bierbrauer geeignet, sind sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.
* Es wird auf den 1. oder 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zugehör für 2 einzelne Damen gesucht; erwünscht wäre der westliche Stadtteil. Adressen bittet man Amalienstraße 20 im Laden abzugeben.

Zimmergesuch.
* Ein Parterrezimmer wird von einem Beamten im westlichen Stadtteil auf 1. September gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.
2.2. Auf 1. oder 15. September wird ein besseres, anständiges Mädchen zu Kindern gesucht, welches gut bügeln und nähen kann. Näheres Langesstraße 235.

Dienst-Gesuche.
* Ein Mädchen vom Lande, 19 Jahre alt, welches schön nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Näheres durch das Geschäftsbureau J. F. Neuert, Luisenstraße 46.
* Eine Person gesethten Alters sucht bei einer ruhigen (am liebsten kinderlosen) Familie eine Stelle. Näheres kleine Spitalstraße 7 im 2. Stock links.
* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Durlachertorstraße 103 im 2. Stock des Hinterhauses.
* Ein fleißiges Mädchen vom Lande sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 11.
* Ein fleißiges, reinliches Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Luisenstraße 16 unten.

Buchhandlungs-Reisende
werden bei hoher Provision sofort engagirt: Rüppurrer Straße 40 im 2. Stock. *2.2.

Feuerversicherung.
2.1. Eine renommierte, alte Feuerversicherungsgesellschaft sucht für die Stadt Karlsruhe einen tüchtigen, soliden Vertreter. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes sub J. S. 22 entgegen.

Ein tüchtiger Installateur
findet sofort dauernde Beschäftigung bei J. Ochs, Kreuzstraße 6.

Ein Hausknecht
findet bis 24. d. M. oder früher Stelle im Hotel Printz, Birkel 31.

Beschäftigungs-Anträge.
*2.2. Rüppurrerstraße 74 wird eine geübte Weißnäherin gesucht.
* Mädchen, welche schön und pünktlich in Confection arbeiten, finden sogleich dauernde Beschäftigung. Zu erfragen große Herrenstraße 2 im Hinterhaus im 2. Stock.

Lehrlings-Gesuch.
2.1. Ein junger Mensch, welcher die Lithographie erlernen will, kann sofort eintreten.
Simon's Druckerei.

Stellen-Gesuche.
*2.2. Ein braves Mädchen von 18 Jahren, welches noch nicht hier gedient hat und mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn sieht, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder als Stütze der Hausfrau; dasselbe hat Kleidermachen erlernt und ist in jeder Hausarbeit erfahren. Näheres Stephanienstraße 3, Mittags zwischen 3 und 6 Uhr.

* Ein gefestetes Frauenzimmer (Wittve), welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht sofort eine Stelle; auch würde dasselbe eine Ausbilstelle annehmen. Zu erfragen Werberstraße 22 im 4. Stock.

*2.1. Eine gewandte Labnerin mit guten Zeugnissen sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 33, zwei Treppen hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine anständige Frau sucht Beschäftigung im Bügeln und Nähen; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und billig und pünktlich besorgt: Querstraße 30 im 2. Stock links.

* Ein Schneider sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Augartenstraße 12 d. Ebenfalls ist ein bereits noch neuer schwarzer Frack billig zu verkaufen.

Empfehlung.
* Eine alleinstehende, junge Frau empfiehlt sich im Ausbessern von Herrenkleidern. Auch werden alle Arten Arbeiten für Dienstmädchen zum Ausbessern, sowie neue Röcke, Betten und Schürzen zum Anfertigen angenommen. Zu erfragen Langesstraße 43.

Verloren.
* Freitag Abend wurde im Stadtgarten ein Portemonnaie, einen goldenen Ring mit blauem Stein und etwas Geld enthaltend, verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn Kaufmann Schnabel, Langesstraße 82.

Entlaufen:
ein junger Dachshund ohne Halsband. Abzugeben: Stephanienstraße 59.

Entflogener Kanarienvogel.
* Ein Kanarienvogel ist entfliegen. Abzugeben gegen Belohnung: Spitalstraße 36.

Vermisster Rattenfänger.
Seit Donnerstag wird ein dunkelgrauer Rattenfänger vermisst. Es wird gebeten, denselben gegen Belohnung Langesstraße 235 abzugeben und zugleich vor Kauf gewarnt.

Häuser, Villas, Fabriken,
Mühlen, Baupläne, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Haus-Verkauf.
2.2. Ein Haus in der Langesstraße, in bester Geschäftslage (Winterseite), mit einigen Läden und vielen Räumlichkeiten, gut rentierend, ist zu verkaufen. Näheres bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Ein großer, tragbarer Feigenbaum
ist Akademiestraße 3 im untern Stock zu verkaufen. 2.2.

3.3. Eine vollständige
Gehzimmer-Einrichtung
von polirtem Eichenholz hat wegen Wegzugs zu verkaufen
Albert Gschwindt
in Pforzheim.

* **Kraut- und Bohnenständer**
sind in verschiedener Größe zu haben: Kronenstraße 1.

Verkaufsanzeigen.
*2.2. Ein neuer, feiner Frack und ein neuer schwarzer Herren-Anzug sind zu verkaufen. Zu erfragen Zähringerstraße 100 im 2. Stock.
*2.1. Eine gestickte Uniform für einen Beamten und ein schwarzer Frack sind zu verkaufen. Anzugeben bei Herrn Hofsleidermacher Forstberg, Langesstraße 227.
* Zwei mittelgroße, fast noch neue, schöne, eiserne Cylinderöfen und ein kleiner Saufpföfen sind billig zu verkaufen: Kriegsstraße 45 im 3. Stock.
*2.1. Zwei schön und solid gearbeitete Wohnzimmer-Kanapees in braunem Wolldamast werden billig abgegeben bei Wilh. Kirshenlohr, Zähringerstraße 35.
* Eine kleine Bohrmaschine sammt Schraubstock und transportabler Werkbank ist um billigen Preis zu verkaufen: Wilhelmstraße 26.
* Ein gut erhaltener, weißer Kinderwagen ist zu verkaufen: Ludwigplatz 40 a im Laden rechts.

Kaufgesuch.
Eine **Ankleidefigur** für Kleider und Mäntel wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Es wird ein **Stoßkarren** und ein **Kollwagen** für einen Käufer gesucht. Wer solche zu verkaufen hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zur gefälligen Beachtung.
8.7. **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier** werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
S. Silb, Bähringerstraße 64.

Kost-Anerbieten.
*2.1. Einige solide Herren können gute Kost erhalten zu 1 Mark per Tag: Schützenstraße 30 im 4. Stock.

Unterricht
in den **Schulfächern** wird von einem Studenten der **Philologie** gegen bescheidenes Honorar erteilt. Näheres Bähringerstraße 9 im 3. Stock.

Privat-Lessons.
* English or French, Ladies or Gentlemen also a Class for children — Instruction German, English, French, Drawing etc. Advertiser was 8 years in England, long time in Paris. Good recommendations from Families and Schools. Address: Fräulein **Klingmeyer, 34 Zähringerstr. parterre, Karlsruhe.**

Englisch.
*2.2. Eine Anfängerin wird gesucht als Theilnehmerin für englische Stunden zu einem jungen Mädchen aus der besseren Gesellschaft. Anmeldungen wollen zwischen 11-2 Uhr gemacht werden: **Victoriastraße 20 parterre.**

Privat-Bekanntmachungen.
*3.2. Der Unterzeichnete wohnt von heute an **Marienstraße 3** im 2. Stock.
Gärtner,
Großh. Notar des VI. Distrikts.

Bollsaftige Citronen und Orangen
empfehlen
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

*2.2. **Ausverkauf**
sämtlicher Sorten italienischer Weine zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Luigi Buccolini, Waldstraße 4.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & CIE.
Epernay
empfehlen
die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt
Jullus Höck,
Weinhandlung
und
Hotel Grüner Hof.
Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet. Merkle, Langestraße 150,** gegenüber der Infanteriekaserne, und **Theodor Klingele, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.**

Thee

direkt von China, in Original-Kisten in den bekannten vorzüglichen Sorten zu den billigsten Preisen, empfiehlt **Moritz Kahn, 15 Adlerstraße.** Bei Abnahme von 5 Pfund Preisermäßigung.

Griechische Weine.

— Unterzeichnete Firma beschäftigt sich mit dem Import und hat für Karlsruhe der Firma **J. Klausner, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße,** den Detail-Verkauf derselben übertragen.
Die Detailpreise sind:

Corinther, trockenen Rothwein aus Corinth, per Flasche 1 M. 90 Pf.
Vino di Bacco, trockenen Rothwein, Claret v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 50 Pf., Malvasia, Vino Santo, weiß, v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 70 Pf., Malvasia, roth, aus Missira, per Flasche 1 M. 80 Pf.
Probefläschen von je 3 also 12/1 Flaschen werden zum Engros-Preis, 17 M. 50 Pf., (Flaschen und Kisten frei) abgegeben.
Aerztliche Zeugnisse über den hohen Werth dieser Weine auch für Kranke und Reconvalescenten zur Verfügung.
Redargemünd. **J. F. Menzer.**

Bekanntmachung.

Mit untenstehenden Weinen empfiehlt sich

Ch. Mathers,

Hirschstraße 1.

Weissweine:		die 100 Liter Markt
Kaiserstühler 1875er	38
" 1874er	45
Markgräfler 1875er	48
Kaisersberger 1874er	60
Reichenweherer 1875er	65
Markgräfler 1874er	75
" 1870er	95
" 1868er	110
Rothweine:		
Opfinger 1875er	50
Kaiserstühler 1874er	52
Lunel 1874er & 1875er	60
Jura 1874er	65
St. Georges 1872er	75
Beaujolais (Macon) 1874er	95
Bourgogne 1872er	110
Bordeaux Codes	la 1/2 Fute de 114 litres	150
Quinsac	220
Cissac	220
Médoc	220
Roussillon, Vermouth, Madère, Malaga etc. etc.	220

Die Gebinde sind von 25 Liter an bis 220 Liter und noch größer.
Bei Abnahme in Flaschen wird ein Unterschied von 5 M. die 100 Liter gemacht.
Filialen für den Kleinverkauf:
L. Graf, Kronenstraße 60,
Kaufmann, Adlerstraße 6, und
G. Schwindt sen., Langestraße.

Weine:

per Flasche
Markgräfler (Schützenwein) . . . à 1 M. 20 Pf.,
Wälzer (Schützenwein) . . . à 1 M. 50 Pf.,
wie solche während des Schützenfestes in der Festhalle verabreicht wurden,

Bordeaux, Champagner von **Oppmann und G. H. Mumm & Cie.** in Reims, in 2 Sorten,
empfehlen

J. Rüst, Langestraße 54.

Schöner Blumenkohl

per Stück 50 Pfennig *2.2.
zu haben auf dem Markt sowie im Laden bei **A. Degenhardt, Herrenstraße 6.**

Conditorei

von **Ludwig Böss,**
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
empfehlen täglich:
verschiedene **Torten, Kuchen, Thee- und Sefenbäckerei,**
sowie
Gefrorenes
in verschiedenen Sorten. 2.1.

Neue holl. Bollhäringe,
beste Marke, per Stück 20 Pf., empfiehlt
L. Dörflinger,
21 Blumenstraße 21. 2.2.

Frische holl. Soles und Felchen
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Bollhäringe
empfehlen
W. Grimm,
Langestraße 19.

Neue holl. Bollhäringe, à 20 Pf.
das Stück,
neue russ. Kronsfardinien, Sardines à l'huile
empfehlen
August Lösch,
Waldstraße.

Neues Straßburger Sauerkraut
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3

Neues Sauerkraut
per Pfund 35 Pf. empfiehlt
Ad. Monninger,
Herrenstraße 7. 2.2.

Käse:
Saftigen Schweizerkäse, prima Limburger Käse in halbreifer und ganzreifer Waare
empfehlen
W. Grimm,
Langestraße 19.

Das Flaschenbier-Geschäft
von **B. Schailer,**
Langestraße 243, Hinterhaus im 2. Stock,
empfehlen vorzüglichen Stoff von den berühmtesten Brauereien.
Jungbier 20 Pf. per Flasche,
Lagerbier 22 Pf. " "
Exportbier 25 Pf. " "
Auch die kleinste Bestellung wird frei in's Haus geliefert und werden die durch die Bestellung entstehenden Portokosten bei Abnahme von 6 Flaschen an zurückvergütet. 6.6.

Po-Ho,
direkt aus China eingeführt, in 1/4 Flacons zu 2 M. und in 1/2 Flacons zu 1 M. 50 Pf., gegen Migraine, Neuralgie, nervöse Kopf-, Sichts- oder Zahnschmerzen, sowie echtes chinesisches **Zahnpulver** in eleganten Holzetuis zu 50 Pf. zu haben bei
Th. Brugler, Waldstraße 10.

Flaschenbier,
vorzüglichsten Stoff, à 23, 20 und 18 Pf.
empfiehlt **P. Dillenberger,**
7 Spitalstraße 7.

Karl Baschin,
Berlin,
3.1. Spandauerstraße 27,
empfiehlt
seinen von ärztlichen Autoritäten anerkannten
Leberthran
in ganz frischer Sendung.
Zu beziehen in Karlsruhe von Herrn S. Wengis, in Mühlburg von Herrn Eduard Simbel oder direkt von Karl Baschin.

Universal-Reinigungs-Salz.
Von allen Aerzten als das einfachste und billigste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden.
1/2 Original-Packet à M. 0.25,
1/2 " " " à M. 0.50,
1/4 " " " " à M. 1.—
zu haben bei
Th. Brugier und
Nich. Hirsch in Karlsruhe;
A. Bopp in Bruchsal;
F. W. Stengel in Durlach;
A. Fischer in Rastatt.

13.9. Zu den besten
Toilettensmitteln
gehören nach allseitiger
Anerkennung
Dr. Nittingers Camphor-Toilette- und Camphor-Zahn-Seifen;
sie reinigen, heilen und stärken. Zu haben per Stück 45 Pf. und 80 Pf. in Karlsruhe bei
Th. Brugier und bei
H. Wolfmüller,
Ecke der Müppurrer- und Werberstraße.

Necht französische
Tabak-Cigaretten
in Cartons à 10 Stück 15 Pf. empfiehlt
L. Dörflinger,
2.2. 21 Blumenstraße 21.

Keine Rothweil-, Obst-, Dinten- und Rostflecken mehr!
10.10. Die **Fleckentinktur** von J. Buzer in Halle a. S. entfernt mit Leichtigkeit alle farbigen Flecken aus waschbaren Stoffen ohne Schaden für das Gewebe. Flacons à 51 Pf. bei
Th. Brugier, Waldstraße 10.

In keiner Haushaltung sollte fehlen
Salicylsäure-Hestpapier.
Dieses Hestpapier übertrifft das englische Pflaster und Arnicapapier an bedeutender und dauernder Klebkraft; verbindet, auf frische Wunden gebracht, jede Eiterung, bewirkt sehr schnelle Heilung und ist namentlich auch bei frischen Brandwunden als ganz vorzüglich zu empfehlen; à Blatt 20 Pfennig zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 6.6.

Englisches Putzpulver
für Messer u. Gabeln
etc.
12.5.
putzt und schärft in ein paar Strichen. Preis 40 und 75 Pf. Zu haben bei
Th. Brugier
in Karlsruhe, Waldstraße 10.

R. H. Paulcke's
PATENT
Salicylsäure
Mittel
nehmen durch ihre desinfectirende Kraft dem Fußschweiß sofort jeden üblen Geruch, ohne den Schweiß selbst sofort zu vertreiben, derselbe wird nur allmählig geringer.
Preis für 1 Schachtel Stren-Pulver M. 1, für 1 Flasche Fußwasser M. 1.50.
Hauptdepot in Karlsruhe bei **Th. Brugier.** 12.4.

Total-Ausverkauf von „Schürzen.“
Von den billigen Leinen- und Moirée-Schürzen ist noch eine nette Sorte im Lager; Kinder-Schürzen in großartiger Auswahl erlassen wir sehr billig.
Geschwister Dypenheimer,
Langestraße 60,
gegenüber der kleinen Kirche.

Leinene Taschentücher
in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen.
Gustav Oberst,
6.3. 4 Ritterstraße 4.

Herrenstraße 32, nahe der Erbprinzenstraße.
Unterzeichneter erlaubt sich, ergebenst auf sein **Weißwaaren-Lager** aufmerksam zu machen und empfiehlt gleichzeitig große Vorhangstoffe in Zwirn und Mull von 80 Pf. an, schön und dauerhaft, kleine Vorhänge von 40 Pf. an, Mull und Tüll für große, sehr schön, von 1 M. 60 Pf. an den Meter, gestricte Streifen von 50 Pf. an, 4 1/2 Meter, die schönsten Sachen billigt, Hemdeneinsätze, glatt leinen ff. von 50 Pf. an, Häkelstoff, Schoner auch in Tüll gestickt, Spitzen, Kragen und Manschetten, von Allem große Auswahl. Nur unsere eigene Fabrikation ermöglicht mir billigste Preise. Es bittet um gütige Ueberzeugung:
Achtungsvoll
O. Beier aus Plauen, in Sachsen,
Herrenstraße 32, nahe der Erbprinzenstraße.

Mühlburg. Stickerereien.
2.2. Von einer Fabrik habe ich eine Niederlage in gestickten **Einsätzen** und **Spitzen** erhalten, welche ich hiermit zum Fabrikpreis zur geneigten Abnahme empfehle.
Sophie Kaufmann,
Rheinstraße 247 in Mühlburg.
! Wegen Umzug !
*2.1. Zurückgesetzte **Glacéhandschuhe** mit 2 Knöpfen für Damen 1 M., feinere Sorten 1 M. 70 Pf. und 2 M., **Herrenhandschuhe** zu 1 M. 70 Pf., 2 M., 2 1/2 und 3 M. empfiehlt **Stahl,** Hoflieferant, Langestr. 121, vom Quartal ab Langestr. 109.

Sedan! Sedan! Sedan!
*3.3. **Fahren wascht!** Ballons, Lampions, Fettdöpschen, Transparente, Feuerwerkskörper, Luftballons. Preislisten gratis.
Bonner Fahnenfabrik, Bonn am Rhein.
3.3. Die erwartete Sendung
Lampenschirme
zum Ausstecken
in schönen neuen Mustern ist eingetroffen bei
Hermann Schmidt,
Hebelstraße 3.

Herren- und Damenkoffer,
Handkoffer, Handtaschen in allen Größen, verschiedene neue **Sophas** in Ripps- und Baumwollbezug empfiehlt
Friedrich Guthörle, Spitalstraße 43.
Reparaturen werden in und außer dem Hause schnell besorgt.

Polstermöbel.
2.2. Plüsch- und Rippsgarnituren, gut gearbeitet, zu billigen Preisen bei
Karl Kraut, 32 Herrenstraße 32.



Näh- u. Strickmaschinen
für Familien und Gewerbe zu Hand- und Fußbetrieb aller bewährten Systeme.
Singer-Maschinen jetzt von 65 M. an.
Günstige Zahlungsbedingungen. Mehrjährige Garantie. Billigste Preise.
Reparaturen unter Garantie billigt.
Nadeln, Faden, Seife, Oel, Schiffehen, Maschinenteile u. Schablonen zum Waschezeichnen und für Geschäftsleute.
August Mappes in Karlsruhe, Langestraße 132.

Rohr- u. Strohstühle
werden schnell und dauerhaft geflochten, sowie reparirt. Auch können dieselben abgeholt und zurückgebracht werden. *2.2.
Heinrich Rothweiler, Bähringerstr. 82.
Empfehlung.
* Unterzeichneter empfiehlt sich im Repariren von allen Arten Brunnen und im Neuherstellen von Pumpwerken auf's Billigste.
B. Pfau, Waldstraße 36, 2. Stock.

6.4. Das öffentliche Geschäfts- und Auktions-Büreau von **J. F. Neuert** übernimmt die Vertreibung von Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege, die Beforgung von Heiraths-papieren, Verfertigung von Klage- und Writtschriften und Abhaltung von Versteigerungen jeder Art unter Zusicherung prompter Bedienung.
Ebenso empfehle ich mein Placirungs-Büreau zur gest. Benützung.
J. F. Neuert,
Luisenstraße 46 und Bähringerstraße 73.

Bekanntmachung.
2.1. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich bei bevorstehender Einquartierung vom 18. bis 28. August und vom 29. August bis 7. September die Quartierleistung übernehme und bitte um baldige Anmeldung.
F. Ripp, zur Goldenen Waage.

Ruhrkohlen
beste Qualität sind für mich eingetroffen und empfehle solche vom Schiff billigt.
*2.1. **S. Durst,** Wilhelmstraße 25.
Anzeige.
3.2. **Wein-Essig** (rothen Burgunder und weißen) zum Einmachen der Früchte empfiehlt die **Weinhandlung Neck,** Herrenstraße 64.

Karl Wipfler,
Großh. Hoflieferant,
empfiehlt billigt
Corned Beef
(eingemachtes Ochsenfleisch)
in Dosen von 2 Pfund.

Täglich frische
Thoner- und Schinkenwurst:
Lammstraße 2.

Hôtel Prinz Wilhelm.
Heute Früh 10 Uhr **Zwiebelfuchen** empfiehlt
Alex. Ochs.

Preiswürdige abgelagerte **Fischweine**

habe ich im Auftrage gegen Baarzahlung bei Abnahme von circa 30 Liter per Liter zu 40 und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso vorzüglichen Rothwein zu 70 Pf. per Liter.

F. Kunzer, Karlsstraße 35.

Neue Bierhalle

empfehlen heute früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen.

Restoration Schrand.

Heute Sonntag, Morgens 10 Uhr: frischen Zwiebelkuchen.

J. Schrank.

Bahnhofstadttheil.

Unterzeichner empfiehlt Sonntag früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen, sowie jeden Tag frisches, schmackhaftes Korn- (1 1/2 Kilogr. à 42 Pf.) und Bauernbrot (1 1/2 Kilogr. à 34 Pf.).

G. Dennig, Bäcker, Marienstraße 11.

Gasthaus zur Goldenen Waage.

Sonntag den 19. August findet bei Unterzeichneter Tanzunterhaltung statt, wozu ergebenst einladet F. Pipp.

Gasthaus zum Hof v. Holland

empfehlen heute früh warmen Zwiebelkuchen. Nottermann.

Restoration zum Kronprinzen.

Heute früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen, was empfehlend anzeigt Fried. Fürniß.

Haasenstein & Vogler.

Erste und älteste Annoncen-Expedition FRANKFURT AM MAIN 22 Goetheplatz 22.

Agenturen in: Cassel, Siegen, Darmstadt, Mannheim, Karlsruhe, Wiesbaden.

Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-, Verkauf-, Heiraths-, Agentur-Gesuche etc. in alle Blätter u. Fachzeitschriften der Welt besorgen wir ohne alle Nebenkosten. Specialität: Ausschliessl. Regie fast aller grösseren Schweizer, der meisten Pariser, Russischen, Englischen, Holländischen Insertions-Organe.

Codesanzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser liebes Kind

Emilie

nach kurzer Krankheit in einem Alter von 4 Monaten in ein besseres Jenseits abzurufen. Um stille Theilnahme bitten die tiefbetrübten Eltern:

Heinrich Hörner und Paulina Hörner, geb. Schumpp.

Dankagung.

Für die vielfachen Beweise aufrichtiger Theilnahme, welche uns bei dem Ableben unseres nun in Gott ruhenden Vaters von allen Seiten zugegangen, sowie für das zahlreiche Trauergeleite zu seiner letzten Ruhestätte im Namen der Hinterbliebenen herzlichsten Dank.

C. F. Hofmann.

Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Gesangverein Concordia.

3.3. Sonntag den 19. d. M., Nachmittags 3 Uhr anfangend, findet in den für uns reservirten Räumen des Augartens ein

Gartenfest

mit Musik, Glückshafen und Tanzunterhaltung statt. Die verehrlichen Vereinsmitglieder werden hiezu mit ihren werthen Familienangehörigen freundlichst eingeladen. Der Vorstand.

W. W. G. D. K.

Die Herren Sch... werden freundlichst gebeten, sich heute Mittag Punkt 2 Uhr zu einer Besprechung im Vereinslokale einzufinden. Der Ausschuss.

Haupt Sch... Sch... Nr. 2.

Frankfurter Geld-Curse am 17. August 1877.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	27-31
ditto in 1/2	16	27-31
Engl. Sovereigns.	20	33-38
Russ. Imperiales	16	68-73
Holl. fl. 10 St.	16	65
Dukaten	9	59-64
al marco	9	59-64
Dollars in Gold	4	16-19
Reichsbank-Disconto	4%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4%	G.

Corsetten und Leibbinden

von gutem Zeug mit starken Fischbein-Stäben fertige ich in jedem beliebigen Muster in dauerhafter Arbeit und bequemer und eleganter Façon. - Borrath von feineren und geringeren Corsetten (von 2 M. 50 Pf. an) ist stets zur Ansicht und Auswahl vorhanden. - Verändern, Waschen und Reparieren von Corsetten wird bestens besorgt. - Durch billige und schnelle Bedienung werde ich das mir bisher geschenkte Vertrauen zu erhalten und zu erweitern suchen und empfehle mich achtungsvoll

Christine Grieshaber, Corsettenmacherin,

Waldbornstraße 2, in der Nähe des Schloßparks.

Einundzwanzig offizielle Rapporte.



Garantie. Insectenpulver von Vicat. Garantie.

Berühmt unfehlbar alles Ungeziefer, als: Flöhe, Läuse, Schaben, Motten, Ameisen, Wanzen, Hausschaben, Schwaben, Heimglöcher, sogenannte Hausgrillen, Fliegen, Mosquitos, Schnaken, Mistkäfer, Maulwurfs, Blattläuse, Erdflöhe u. dergl. in großen Flaschen von M. 6.40, 1/2 Flasche M. 1, 1/3 Flasche zu 60 Pf. und 1/4 Flasche zu 40 Pf. Maiebalg à 40 Pf. Metall-einbläser zu M. 1. Im Nichtwirkungsfall wird der angezahlte Betrag zurückvergütet. Zu beziehen durch das Centraldepot für Baden zc. bei Th. Brugier in Karlsruhe, 24.20. Waldbornstraße 10.

Selbstrollende Sicherheitsläden aus Gußstahlblech, Roll-Jalousien aus Holz und Eisen, Zug-Jalousien zum Schutz gegen Sonne, aus leichtem feinen Stahlblech, statt Holzbrettchen, sehr elegant und dauerhaft; dergleichen mit Holzbrettchen, empfiehlt die Remscheid'sche Jalousien-fabrik von Wih. Tillmanns. Illustrierte Kataloge gratis und franco durch den Vertreter für Karlsruhe, Baden und Umgegend Adolf Wundt in Karlsruhe: Comptoir: Hirschstraße 9. 6.6.

KINDER-SAUGFLASCHEN VON MONCHOVAUT

So gut wie die Mutterbrust wirkend. (Unter Garantie) Die einzige Construction, welche der Milch aus, aber niemals zurückzufließen gestattet, und mittelst welcher das Kind ohne jegliche Anstrengung trinken kann. Vor den zahlreichen Fälschungen u. Nachahmungen wird gewarnt. Fabrik in Laon (Dép. Aisne), Frankreich. General-Depot bei ELNAIN & Co., in Frankfurt a. M.; in Karlsruhe bei Th. Brugier. 36.23.

Bedeutende Preis-Ermäßigung

auf alle Sorten zerkleinertes Brennholz vom 1. August an während der Sommermonate.

1° Waldbuchen Scheitholz, klein gemacht.	M. 13.— per Ster.
Dasselbe,	1.70 Centner.
1° Forsten Scheitholz,	9.— " Ster.
Dasselbe,	1.50 " Centner.

M. Winter, Kontor: 30 Herrenstraße.

Verkaufsstellen: Amalienstraße 11 bei Herrn A. Stumpf, Augartenstraße 7 und Augartenstraße (Holzplatz).

Witterungsbeobachtungen

	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
16. August.				
6 u. Morg.	+ 10	27° 10"	West	umwölkt
12 u. Mitt.	+ 20	27° 11"	"	hell
6 u. Abds.	+ 19	27° 11"	"	"
17. August.				
6 u. Morg.	+ 12	27° 9,5"	Südwest	umwölkt
12 u. Mitt.	+ 20	27° 10,5"	"	hell
6 u. Abds.	+ 17 1/2	27° 10,5"	"	hell

Abeinwasserwärme am 18. August 1877 17 Grad.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können durch große Einrichtungen im Geschäft binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juweller und Ringsfabrikant's Wittwe, Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszuge.

- Geburten:
- 14. Aug. Antonie Luise, Vater Anton Jach, Topograph.
 - 15. " Wilhelm Friedrich Karl Ernst, Vater Ernst Herlan, Metzgermeister.
 - 16. " Elise, Vater Jakob Weber, Schloffer.
 - 16. " Franz, Vater Karl Benz, Hafner.
- Todesfälle:
- 17. Aug. Jakob, alt 8 Jahre, Vater Seifensieder Daus.
 - 18. " Emilie, alt 4 Monate 18 Tage, Vater Gastwirth Hörner.

Anzeige.

Nächsten Sonntag den 19. August sind sämtliche Räumlichkeiten in der Wirthschaft zum Garten von Nachmittags 3 Uhr an für eine Gesellschaft reservirt.
J. Salzer.

Im Verlage von J. G. Geiger in Lahr erscheint in diesem Jahre außer dem Kalender des **Lahrer hinkenden Boten für 1878** eine so reiche, umfassende, aus 250 Arten bestehende Auswahl von **Wand- und Abreißkalender, Taschenkalendar, Vortemonaie- und Brieftaschenkalendar, Pult-, Bau-, Gewerbs- und Geschäftskalender**, daß die größeren Blätter der Tagespresse und der periodischen Unterhaltungsliteratur Veranlassung genommen, sich darüber in der anerkennendsten Weise zu äußern.

Ueber Land und Meer sagt: Frankreich und England haben schon lange einen Luxus getrieben, den wir uns bislang nicht erlaubt; wir meinen den der elegant ausgestatteten Kalender. Wie geringes Zeug meist noch in unsern Zimmern hängt, weiß jeder, und doch sieht man auf nichts so oft, als auf seinen Kalender. J. G. Geiger (Moritz Schauenburg) in Lahr hat uns nun mit einer solchen Fülle von prächtigen Kalendern aller Art übersättigt, daß es eine wahre Freude oder vielmehr eine Verlegenheit ist, in diesem Embarras de richesse das Hübscheste auszusuchen. Hübsch sind sie alle, diese Luxuskalender, und dabei so überaus billig, daß sich eben Jeder diesen Luxus erlauben kann. Wir finden Abreißkalender von 50 Bq bis 1 M. 25 Bq, Wand- und Abreißkalender von 65 Bq bis 1 M. 80 Bq, und Wandkalender von 10 Bq bis 6 M., Vortemonaie, Visiten und Brieftaschenkalendar zu 12-20 Bq., eine Sammlung, die sich auf nicht weniger als 250 Sorten bezieht. Dazu Pultkalender in schmal Folio mit Notizkalendarium und 7 Bogen Text zu 2 M., Geschäftskalender und Schreibkalender zu 1 M. 50 Bq., die für jedes Jahr zu brauchen sind, andere in Taschenformat. Diese, sämmtlich vorzüglich ausgestattet, empfehlen sich namentlich durch den reichen Textanhang als tägliche Nachschlagebücher. Diese Textanhänge, welche Alles, was man im täglichen Leben zu wissen nöthig hat, enthalten, sind von D. Behre auf dem statistischen Bureau in Berlin gefertigt und bieten darum eine Garantie größter Zuverlässigkeit. Wir sind überzeugt, diese hübschen und guten Kalender werden bald den Markt beherrschen.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordres vom 7. d. Mts. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Dem Secondleutnant **Lenze** vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 wird behufs Uebertritts in königlich Bayerische Militärdienste und dem Secondleutnant der Landwehr-Infanterie, **Meinwöller** vom 1. Bataillon (Bruchsal) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 behufs Uebertritts in königlich Württembergische Militärdienste der Abschied bewilligt.

Der Secondleutnant **Mathy** vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird zum 1. Oktober er. von dem Kommando als Kompagnie-Oberführer bei der Unteroffizier-Schule in Jülich entbunden.

Die Genehmigung zur Anlegung fremdherlicher Orden erhalten:

- 1) der Oberst v. **Massow**, Kommandeur des 4. Westphälischen Infanterie-Regiments Nr. 17 für das Ritterkreuz 1. Klasse des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens,
- 2) der Major **Streckeus** und
- 3) der Hauptmann **Hummel** im 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 für das Ritterkreuz 1. Klasse des Großherzoglich Hessischen Philipps-Ordens mit Schwertern.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 10. d. Mts. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Der Premierleutnant **Mesmer** vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 scheidet behufs Uebertritts zur Marine aus, und wird derselbe im See-Bataillon, und zwar als Premierleutnant mit seinem Patent angestellt.

Der Secondleutnant **Feill** vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird zum Premierleutnant befördert.

Gleichzeitig wird der Secondleutnant **Scabell** vom Brandenburgischen Küstler-Regiment Nr. 35 in das 3. Badische Infanterie-Regiment Nr. 111 versetzt.

Der Premierleutnant **Hoffmann** vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 wird als Bureau-Geheime Bibliothekar zur Kriegsschule in Reiffe, der Secondleutnant **Schmidt** vom Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 als Inspektions-Offizier und Reitlehrer zur Kriegsschule in Hannover und der Secondleutnant **Wolbermann** vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 als Erzähler zum Kadettenhaus in Drakenstein kommandirt.

Dr. Fr. Lengil's Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine **Rosennäthe, Mitlester** und alle anderen Unreinheiten der Haut. Preis eines Kruges M. 3. Die Gebrauchsanweisung dabei zu verwendende **Opopomade** und **Benzoseife** per Stück M. 1. Dépôt in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 6.6.

Empfehlung.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner Glanzwascherei: Kragen und Manschetten, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.
Leopold Schrow, 173 Langestraße 173.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft

von **Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19 in Karlsruhe, empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kabinets-, Bettladen mit und ohne Kasten, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zuleitische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Kopfkissen, Strohm- und Seegrasmatrizen, ein- und zweithürige Kleider-, Büchers- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Herren- und Damenkoffer, Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.** Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigt berechnet. — Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Hôtel Grüner Hof. Ob Regen.

Rendez-vous aller Ausstellungsbesucher und täglich großes Concert der von der Wiener Weltausstellung bekannten

I. Wiener Damen-Kapelle.

Directrice **Frau Marie Schipek.**

Anfang 6 Uhr. Programm jeden Abend neu. Eintritt frei. Jeden Sonntag zwei Konzerte. — Anfang 4 und 6 Uhr.

Geiger'sche Trinkhalle.

Heute Sonntag den 19. August

CONCERT,

ausgeführt von der **Kapelle der Karlsruher Feuerwehr-Musik** mit ausgewähltem Programm.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Siezu ladet höflichst ein

Ch. Maier.

Restauration von W. Krauß, Quisenstraße 14.

Heute Sonntag den 19. August 1877

Grosses Garten-Concert,

ausgeführt vom **Karlsruher Quintett.** Anfang 4 und 8 Uhr. Abends Beleuchtung des Gartens.

Stadtgarten. Heute Sonntag den 19. August

Grosses Militär-Concert,

gegeben von der **ganzen Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,** unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **A. Böttge.**

Anfang 4 Uhr.

Eintrittspreis: für den Stadtgarten 20 Pf., für die Musik 20 Pf. (Kinder frei).

Programm.

- Erste Abtheilung.**
- 1. „Erinnerung an Jugenheim“, Marsch (Stahn).
- 2. Fest-Overture (Vorsting).
- 3. Ständchen (Schubert).
- 4. Fantasie a. d. Op. „Breziosa“ (C. M. v. Weber).
- Zweite Abtheilung.**
- 5. Jubelmärsch-Marsch (Böttge).
- 6. Overture z. Op. „Wilhelm Tell“ (Rossini).
- 7. Zug der Frauen a. d. Op. „Lohengrin“ (Wagner).
- 8. „Du und Du“, Walzer a. d. „Fledermaus“ (Strauß).
- Dritte Abtheilung.**
- 9. Paraphrase über das Lied „Wie schön bist Du“ (Mehrwadba).
- 10. Schattentanz-Arie a. d. Op. „Dinorah“ (Meyerbeer).
- 11. „Der Musik-Enthusiast“, großes Potpourri, zum ersten Male (Stetefeld).
- 12. Cavallerie-Galopp (Hertel).

Mühlburg. Gasthaus zur Blume.

Heute Sonntag

Garten-Concert

von Mitgliedern der Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Nr. 22. Anfang 4 und 8 Uhr. Wozu höflichst einladet **Markstahler.**

Liederhalle.

Heute Sonntag den 19. I. M. **Ausflug mit Familienangehörigen** nach Ettlingen. Abgang per Eisenbahn um **1⁴⁰** Uhr Nachmittags. Empfang und Einzug in Ettlingen mit Musik. Gemeinschaftlicher Kaffee im „Hirsch.“ Spaziergang nach dem Walde (Schützenkreuz). Rückkehr in den „Hirsch.“ Musik, Gesang, Tanz etc. etc.

Zu recht zahlreicher Bethheiligung ladet mit dem Bemerken, dass Einführung gestattet ist und der Ausflug auch bei ungünstigem Wetter stattfindet, ergebenst ein

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 16. bis 18. August.

Bayerischer Hof. Richter, Privat. von Weiskau. Frau Seb, Priv. v. Gärtenbach. Nägele, Stud. von Bonnborf. Grünwald, Kfm. v. Grentoben.

Darmstädter Hof. Just, Kaufm. von Stuttgart. Buns, Kaufm. v. Mannheim. Frau Dell v. Neßkirch. Weill, Kfm. v. Mainz. Kast, Kfm. v. Mähler. Humburger, Kfm. v. Pforzheim. Frau Bujart m. Tochter v. Freiburg. Fredric, Kfm. v. Straßburg.

Deutscher Hof. Opp, Kfm. v. Goblentz. Lauchheimer v. Straßburg. Kern, Kfm. v. Frankfurt. Richter, Fabr. v. Ulm. Wipfer, Kfm. v. Paris. Plath, Kfm. a. d. Epreffau. Strittmayer, Cameralassistent von Krotzingen. Weile v. Baden. Bösig, Kfm. v. Leipzig. Graf v. Mattwig a. Holstein.

Gebirgen. Bruchmann von Heilbronn. Kremer, Werkführer von Kaiserslautern. Clement, Kfm. v. Eiberfeld. Offenbach, Kfm. v. Chemnitz. Schmitz, Kfm. v. Goblentz. Müller, Kfm. v. Hamburg. Dierauer mit Frau a. d. Schweiz. Wilhelm m. Frau v. Gölz. Brandham, Fabr. von Lorton. Winden m. Frau von Weiskau. Fleckel m. Fam. v. Fahr. Säfer m. Frau v. Dürkheim. Kothelmer v. Philadelphia. Thoman, Colonel u. Meiller a. Amerika. Neu, Kfm. v. Gölz. Vogt, Kfm. v. Hamburg. Klein, Kfm. v. London. Berger, Kfm. v. Rotterdam. Walther, Kfm. v. Berlin. Löwenstein, Kaufm. v. Straßburg. Dr. Simson a. England. Flukefer mit Frau von Paris. Chevalier mit Frau von Lyon.

Gasthof Böh. Wante, Kaufm. von Stuttgart. Leonhardt, Kfm. v. Lyon. Capitän, Priv. v. Frankfurt. Seismar, Kfm. v. Mannheim. Feterner, Kfm. v. Ulm. Kiefer, Kfm. v. Freiburg. Pfeiffer, Fabr. v. Göttingen. Nebel, Ingr. u. Weber, Kfm. v. Stuttgart. Speyer, Kfm. m. Frau v. Budapest. Jädel v. Kaiserslautern. Kupf, Stadtrechner m. Frau von Meersburg. Prinz, Kfm. v. Weiskau. Bronner, Priv. v. Mainz. Weiß, Ingr. v. Ulm.

Geiß. Rothgarbe, Kfm. v. Rottweil. Weisels, Kfm. von Mühlhausen. Kartheit m. Fam. von Straßburg. Man Kfm. m. Frau v. Mannheim. Hübsch m. Frau v. Kreuzlingen. Gaa, Kfm. v. Blankstadt. Brombacher, Kfm. v. Wingen. Kiefer u. Gelsheimer, Kf. v. Stuttgart. Koninger, Holzhdl. von Mosbach. Kiefer mit Frau v. Frankfurt.

Goldener Adler. Reiser, Rent. m. Familie von Berlin. Gebr. Albert v. Gannstadt. Schwelinfut, Kfm. v. Pforzheim. Hauser, Kfm. v. Mannheim. Storz, Uhrmacher v. Lhenenbronna. Nagels, Priv. m. Frau v. Gttenheim. Lops, Reisender von Chemnitz. Wengel, Rent. m. Frau v. Leipzig. Dr. Fischer, Prof. v. Wien. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Heid, Kaufm. v. Berlin. Gärtler, Kfm. v. Meiskerders. Schmidt, Kaufm. von Alt-Breisach. Gebr. Lamperton, Prof. v. Bilsch. Frau Prang, Rentnerin m. Fam. v. Düsseldorf. Unlauf, Kfm. m. Frau v. Auaaburg. Bus m. Frau v. Weiskau.

Goldener Karpfen. Nageberger m. Tochter von Densbach. Schrey, Wirt von Denslingen. Löwender, Vorstand der Gewerbeschule von Heidelberg. Krämer, Landwirth v. Fahr.

Goldener Ochsen. Büdle, Kunstmüller m. Frau v. Würzburg. Hermes, Kfm. v. Söllingen. Walter, Priv. v. Rheinleiden.

Goldenes Schiff. Freund u. Davids, Kauf. v. Rotterdam. Kohn m. Fam. v. Bremen. Hafner, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Drülle, Steinhauermeister von Krenbach. Pauser, Reif. v. Stuttgart. Beschle, Graveur v. Chemnitz. Biersching, Priv. v. Münsingen. Abersle, Priv. v. Gernsbach.

Grüner Hof. Amann, Sekretär von Mannheim.

Dr. Kose m. Frau und Tochter v. Herfort. Weill von Mühlhausen. Nadeit, Fabrikant v. Zweibrücken. Faib, Mallesher v. Schwert. Rebden, Kfm. v. Gölz. Bauer, Kfm. v. Nassau. Weill, Kfm. v. Schmitheim. Müller, Gymnasiallehrer v. Golberg. Kolschlag v. Königsbach. Thum, Inspektor v. Glawentz. Pösch, Priv. v. Baden. Friedländer, Kfm. v. Berlin. Kaha, Kfm. v. Straßburg. Weigand, Kfm. v. Frankfurt. Bergschlag u. Schneider, Prof. v. Halle. Louis, Kreisbaumstr. v. Wingen. Hörschlin, Kriegsrat v. Copenhagen. Denrich, Stiftungsdirektor a. Westphalen. Kuba v. St. Louis. Groß u. Wintzheim, Kf. v. Heidelberg. Furlidar, Kfm. v. Eiberfeld. Häuser, Postmstr. v. Bühl. Scheu, Buchhdl. v. Heitersheim. Kuhn, Kaufm. v. Baden. Bauer, Kaufm. von Nassau. Müller, Lehrer v. Golberg. Fischer v. Dresden. Habert, Bankdirektor v. Straßburg.

Hotel Germania. Karter, Fabr. v. Kaiserslautern. Eber, Kfm. v. Jülich. Dick, Kaufm. v. Gölz. Stritt, Kfm. v. Lenzkirch. Larenburger v. Stuttgart. Schneider, Bankier v. Breslau. Hinterkirch m. Frau v. Freiburg. Olpermann, Fabr. v. Kennerp. v. Baumer m. Schwester u. v. Josefels, Dostrath m. Frau v. Berlin. Harnier m. Frau v. Frankfurt. Brauer m. Fam. v. Fahr. Tannhäuser, Kfm. v. Jülich. Schelmer, Kfm. v. Nürnberg. Burchard, Kfm. v. Rostod. Richter, Ingr. v. München. General Bouchin m. Fam. v. Brüssel. Pfeiffel, Wetsgutbes. v. Gerunach. Dr. Simonsbach u. Gredmann, Fabr. v. Baden. Dubois, Rittergutsbes. m. Familie v. Danzig. Wögelin, Ingr. v. Gölz. Keller, Ingr. v. Bern. Keller m. Sohn v. St. Gallen. Kennedy m. Fam. von Boston. Löding m. Frau v. Gassel. Schmitt, Fabr. v. Jülich. Jäger, Dekonom v. Neßkirch. Link v. Heidelberg. Baron v. Gemmingen v. Waldobut. Sarius, Kfm. v. Bonn. Dientinger, Kaufm. von Gölz. Weis, Fabr. v. Mühlhausen. Uhde, Prof. von Braunschweig. Giffeler, Fabr. v. Mannheim. Haber, Kfm. m. Frau v. Rehl. Hochreiter, Prof. m. Frau v. Wien. Hieronymus v. Bremen. Markgraf m. Frau v. Berlin.

Hotel Geß. Nelson m. Frau von Edinburgh. Furtwängler, Fabr. m. Frau v. Upberg. Denzel, Rent. mit Frau v. Ludwigsburg. Köner, Assessor m. Frau u. Deuser, Kfm. v. München. Dolge, Rent. v. Neu-Dorf. Spahn, Kfm. v. Wingen. Kothe, Kaufm. von Darmstadt. Gomburger u. Lauer, Kf. v. Mannheim. Winkler u. Greiner, Kf. v. Lörsch. Schönlin, Kfm. v. Maul. Morel, Banunternehmer von Loul. Kiefer, Reg.-Rath u. Gasser, Kfm. v. Stuttgart. Dalze, Kfm. v. Gera. Adler, Kfm. v. Paris. Merbacher, Kfm. v. Nürnberg. Sedbach u. Schorlemer, Kauf. v. Frankfurt. Guth, Kfm. v. Offenbach. Fostler, Kaufm. von Fahr. Kräger, Kfm. v. Trier. Kallum, Kfm. v. Gölz. Frau Carelsbach v. Bonn. Fr. Volkmann v. Düsseldorf. Langbrin m. Frau v. Göttingen. Gaha, Kfm. v. Gassel. Binder, Kfm. v. Aellensdorf. Gantber, Kfm. v. Frankfurt. Bachlan, Kaufm. von Paris. Lowinger, Kfm. v. Prag. Klein, Kfm. v. Hölzel. Ash m. Frau v. Frankfurt. v. Pirch, Rent. v. Meis. Goblentz, Fabr. v. Ulm. Rebrich, Kfm. v. Altwasser. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Gottlieb, Kfm. v. Hamburg. Ulrich, Kfm. v. Berlin. Thielemann, Kaufm. v. Mainz. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Böhme, Kfm. v. Weiskerders. Brüning, Kfm. v. Wörten. Kreis, Kfm. v. Wien. Kötzling, Kfm. v. Maul. Kermann, Kfm. v. Florenz. Paracical, Priv. v. Breiten.

Hotel Stoffleth. Laun, Kaufm. m. Sohn von Meiningen. Jielmann, Kaufm. v. Weiskau. Gonath, Priv. v. Gonath, Gerber u. Leuz, Conditior v. Gersbach. Bender, Piarer v. Tegernau. Hymann, Fabrikant v. Bünde. Härtle, Kaufm. v. Stuttgart. Funf u. Eisele, Kf. Richter, Professor m. Frau u. Schurr, Direktor v. Mannheim. Dertel, Kaufm. v. Eiberfeld. Schwesler, Kfm. v. Jülich. Dahn, Kfm. v. Grentoben. Ziegelmann, Kfm. v. Baden. Sch. ibert, Priv. v. Gannstadt.

Zugster, Ingr. v. St. Gallen. Möller, Dekonom u. Sar, Lehrer v. Dulsburg. Bolowsky, Fiskus v. Waldsich. Pfeiffer, Kfm. v. Heilbronn. Lauer, Buchdrucker m. Frau v. Schweinfurt. Herrenberger, Schlosserstr. v. Ulm.

Hotel Tannhäuser. Molär, Kfm. v. Reutlingen. Gbrücker, Kfm. v. Stuttgart. Sonthelm, Kaufm. von Mannheim. Schalliel, Priv. v. Konstantinopel. Fink, Fabr. v. Jansbrud. Kroderec und Streiguth, Fabr. v. Fahr. Wülber u. Traubmann, Kauf. von Stuttgart. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Larmann, Kaufm. v. Fahr. Göttinger, Kaufm. v. Gmündingen. Mayer, Kfm. v. Rehl. Sämerlein, Fabr. v. München. Kerz v. Badenweiler.

Wein. Mag. Gauser, Kfm. v. Göttingen. Lang, Kfm. u. Schöale, Priv. v. Freiburg. Walter, Kfm. v. Mannheim. Schuler, Kfm. v. Dresden. Sauerbeck, Kfm. v. Gölz. Maas, Kaufm. v. Berlin. Schneider, Privat. von Bonn. Pfeiffer, Ingr. v. Kaiserslautern. Graf, Rent. m. Fam. v. London. Krens, Rent. von Dober. Sielnhauer, Priv. v. Speyer. Kempfer, Priv. v. Berlin. Maier m. Sohn v. Straßburg. Mathieu u. Marsche, Privatm. v. Nancy. Kerner m. Frau von Stuttgart. Ringner m. Frau von Breslau. Modner, Priv. v. Freiburg. Brell, Kfm. v. Straßburg. Duggen, Kfm. v. Mainz. Steuer, Kfm. v. Basel. Kaufmann, Fabr. v. Göttingen. Meiler, Privatm. v. Stuttgart. Schmidt u. Merian, Priv. v. Basel. Gersath, Kfm. v. Lambrecht. Heinsfelder, Bezirksförster von Zell a. H. Schneider, Hotelbes. v. Birmaseng. Lechtler, Priv. v. München. Maier, Priv. v. Rosenheim. Sternberger u. Herrmann, Priv. v. Wiesbaden. Schuhmacher, Kfm. v. Ludwigsburg. Müller, Kfm. v. Berlin. Har, Priv. v. Riegel. Pfeiffer, Ingr. v. Kaiserslautern.

Prinz Wilhelm. Gahn, Kfm. v. Stettin. Spahn, Beamter v. Bremen. Walter, Rent. v. Weimar. Maier, Kfm. v. Berlin. Schödel, Verwalter v. Birksteinfurt. Fr. v. Hölle v. Bern. Frau Hölzer m. Familie von Bärenburg.

Reichs-Adler. Haubensack, Kfm. v. Göttingen. **Roths Haus.** Adler, Kfm. v. Paris. Schnauser, Kfm. v. Laupheim. Bertheimer, Kaufm. v. Thalheim. Schlotterbeck, Kaufm. von Frankfurt. Schmitt, Prof. v. Tübingen. Lehanka, Holzhandler von Merzell. Lachauer, Baumeister v. Kirchbach. Reif, Oberförster m. Frau v. Offenbach. Köpf, Hotelbes. v. Ulm. Kiesel, Kfm. v. München. Winter, Kfm. v. Stuttgart. Schw. Kaufm. v. Augsburg. Heller, Kaufm. v. Straßburg. Brauer, Kfm. v. Hamburg. Schanzendach, Lehrer von Heilbronn.

Sonne. Frank, Kfm. v. Heidelberg. Just, Kfm. v. Offenbach. Winter, Kaufm. v. Mosbach. Knaus, Kfm. v. Freiburg.

Karlsruher Wochenschau.

Allgemeine Kunst- und Gewerbeausstellung in der Festhalle. Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintrittspreis: Montags 1 R. 50 Pf., Mittwochs 60 Pf., an den übrigen Tagen 1 R.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Ausstellung im oberen Corridor: 24 Blatt Photographien nach Original-Handzeichnungen, von Raphael. — 30 Blatt Lithographien, nach Gemälden verschiedener französischer Meister.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

110. Muschel mit Frühlingsblüthen, von E. Pabst in Magdeburg.

112. Kreuzgang, von Hoffmann in Darmstadt.

125. Die Jinnen in Dolomittgebirge in Tirol, von J. Mayburger in Salzburg.

134. In der Heuernde, von M. Kaltenmoser in München.

135. Die kleine Träumerin, von Demselben.

136. Bei gutem Humor, von Demselben.

138. Portralt, Vergrößerung nach Wittenkate, aus der photographischen Kunstausstellung von Jacob & Co. in Stuttgart.

139. Mädchen von Capri, von A. Hähnlich in Karlsruhe.

140. Landschaft an der Jsar, von J. Benglein in München.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung im Sammlungsgelände. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 3 Pf., für Kinder 15 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.